

Protokoll

Datum:	16.03.2011
Zeitraum:	10 – 15.00 Uhr
Ort der Sitzung:	Eschborn
Art der Sitzung:	Besprechung
Art des Protokolls:	Gesprächsnotiz
Protokollant:	Dirk Schmieder, Henning Kraeter

TeilnehmerInnen: (Teilnehmerzahl = 5)

Hans-Henning Kraeter, Ingra Freigang-Bauer, Ulrike Hellert, Gabriele Gusia, Dirk Schmieder

Tagesordnung (TOP)/vereinbarte Gesprächspunkte:

- 1) Personelle Veränderungen
- 2) Organisatorisches
- 3) Anstehende Arbeitspakete und Meilensteine
- 4) Öffentlichkeitsarbeit

Tischvorlagen/Materialien:

TOP	Art ¹		Anl. Nr.	Erl. durch/ bis
1)		<ul style="list-style-type: none"> - Das BMAS hat sich zu Beginn des Jahres neu strukturiert, Herr Peer –Oliver Villwock ist der neue zuständige Leiter des Referats „Zukunftsgerechte Gestaltung der Arbeitswelt“. Herr Horst, Frau Dolle und Frau Schlowak haben im BMAS neue Aufgaben übernommen. An der Förderungsschwerpunktbeiratssitzung am 30.03.11 in der BAuA in Berlin nimmt Herr André Große-Jäger (Referatsleiter „Human Resource Strategien“) teil. - Im RKW Hessen wird Simone Back ab Mai 2011 die Projektleitung für das Projekt „ArbeitsZeitGewinn“ übernehmen, da Henning Kraeter in Elternzeit geht. Herr Fabich ist neben Simone Back und Dirk Schmieder ebenso für die Durchführung der Kurzanalysen vorgesehen. - Gunnar Hoyer verlässt die FOM spätestens zum 30.06.11. Da ihm noch Urlaub zusteht, wird er die FOM aber voraussichtlich schon Mitte Mai verlassen. Darüber hinaus unter- 		

¹ Art: A = Auftrag B = Beschluss F = Feststellung Ent = Entscheidung erforderlich

		stützt seit März 2011 Frau Dr. Tegtmeier (Arbeits- und Organisationspsychologin), welche in Münster studiert und Hamburg promoviert hat, die FOM und das Projektteam als wissenschaftliche Hilfskraft. Ihr Vertrag läuft erst einmal bis 29.03.11.		
2)		<ul style="list-style-type: none"> - Am 01.06.11 findet das nächste Projektteamtreffen statt. Themen werden u.a. der Evaluationsdiskurs, eine „Aktualisierung“ der AP sowie die Änderung der Gesamtprojektleitung sein. - Terminvereinbarung für ein gemeinsames Abendessen wurde vertagt. 		
3)		<ul style="list-style-type: none"> - Zur Vorbereitung auf die Beiratssitzung weist Ingra darauf hin, sich noch einmal das Protokoll der 1. Beiratssitzung anzuschauen. - Für den FSP-Beirat sollen drei Folien/Grafiken zur Evaluation der Qualifizierung mit in die Präsentation aufgenommen und vorgestellt werden. - Gunnar Hoyer soll für den Sachbericht das AP 15 und 16 vorbereiten. Ulrike weist ihn darauf hin. - Die Qualitätsstandards wurden diskutiert. Das Team sieht es als sinnvoll an, entgegen dem Einwand der BAuA sich auf Qualitätsstandards zu beschränken, neben der Ergebnisqualität ebenso die Voraussetzungen/Rahmenbedingungen im Unternehmen zur Sicherung einer qualitativ hochwertigen Arbeitszeitberatung abzufragen. Ulrike und Frau Tegtmeier überarbeiten die bisherigen Checklisten und machen Verbesserungsvorschläge. 		
4)		<ul style="list-style-type: none"> - Berater, deren Hausarbeit fristgemäß abgegeben und benotet wurde, sollen auf der Projekthomepage mit Name und Firmenlink veröffentlicht werden. → voraussichtlich Ende April/Anfang Mai - Fachartikel zur Beraterqualifizierung und dem Konzept der Kurzanalyse sollen geschrieben werden. - Bei dem Online-Newsletter wird es sich um eine E-Mail mit entsprechendem PDF-Anhang handeln. - Themen des ersten Newsletters sollen die T0-Dokumentation sowie die Beraterqualifizierung sein. - Wenn das Zeitbüro NRW sowie die entsprechende Webseite an der FOM eingerichtet sind, wird die Zeitbüro-Seite mit der Projekt-Homepage verlinkt und andersrum. - Der Flyer soll eine Grafik enthalten, die den Ablauf des gesamten Beratungsprozesses sowie die Rahmenbedingungen übersichtlich darstellt. Henning macht einen Entwurf. 		

Weitere Vereinbarungen: